

kvw-Versorgungsfonds Klassik

Nur für professionelle Investoren

Fondsvermögen 1.087,06 Mio. € Wertentwicklung 4. Quartal 2021: +1,50 %

Fondspreis zum 30.12.2021 103,38 € Wertentwicklung laufendes Kalenderjahr 2021: +2,69 %

Anlagestrategie

Der kvw-Versorgungsfonds Klassik ist ein Spezial-Sondervermögen, das sowohl in festverzinsliche Wertpapiere, in Aktien sowie alternative Investments anlegt. Er ist konservativ ausgerichtet mit einer Aktienquote von 17 %, einer Rentenquote von 61 %, einer Quote sogenannter alternativer Investments von 19,5 % und 2,5 % Liquidität in der Benchmark.

Der Vergleichsmaßstab für die Renten reflektiert die spezialisierten Teilportfolios von Staatsanleihen, Unternehmensanleihen im Investment Grade Bereich, hochverzinslichen Anleihen (High Yield) sowie währungsgesicherten Staats- und Unternehmensanleihen aus Schwellenländern durch entsprechende Teilindizes. Der Vergleichsindex des Aktienteils setzt sich aus dem STOXX Index (Europäische Standardwerte), dem MSCI Europe Small und Mid Cap (Nebenwerte aus dem Euroraum), dem Standard & Poors 500 (US-Aktien), dem MSCI Emerging Markets (Schwellenländeraktien) und dem MSCI Japan SRI zusammen.

Der Fonds enthielt zum Quartalsende Q4 2021 176 Aktien, 483 Rententitel, 4 Aktieninvestmentfonds, 1 Absolute Return Investmentfonds, 3 Renten Investmentfonds, 2 Multi Asset Investmentfonds, 3 Gold-Fonds und 2 Immobilieninvestmentfonds. Die breite Streuung über verschiedene Anlagesegmente (Diversifikation) entspricht der risikobegrenzenden Anlagephilosophie des Fonds, welche aus der Verwendung des Fonds als Teil der Pensionsverpflichtungen der öffentlichen Arbeitgeber erwächst.

Zur weiteren Risikobegrenzung ist der kvw-Versorgungsfonds zusätzlich mit einer Wertuntergrenze ausgestattet. Diese wird zu Beginn eines neuen Jahres auf 94 % des Fondspreises vom letzten Werktag des alten Jahres festgelegt.

Die Investitionsquote des kvw-Versorgungsfonds Klassik konnte aufgrund des weiter angestiegenen Risikokapitals und der fortgeführten positiven Entwicklung des Fondspreises beibehalten werden. Die hohen Mittelzuflüsse im Dezember wurden aufgrund der Liquidität an den Märkten nur teilweise investiert. Die Aktienquote wurde strategisch um 3% angehoben, ebenso die Quote für alternative Investments um 2%. Im Gegenzug wurden die strategische Rentenquote um 2,5% und die Kassaquote um 2,5% reduziert.

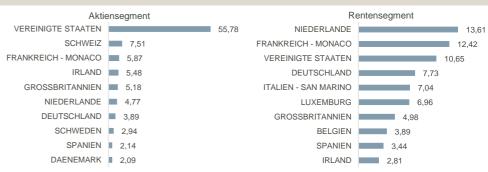
Risiko- und Portfoliokennzahlen*			
	30.12.2021 ¹		
Duration (nur Renten)	6,15 Jahre		
Fremdwährungsquote (davon gesichert)	15,04 % (43,80 %)		
Volatilität	5,38 %		
Tracking Error	2,08 %		

*Die Bedeutung der verwendeten Indikatoren ist in einem Dokument erläutert, das auf der Website www.am.oddo-bhf.com/Deutschland/de/pages/Infos_reglementaire unter der Rubrik 'Regulatorische Informationen' einzusehen ist.

Aufteilung des Fonds nach Assetklassen (in %) 1

	Stand: 30.09.2021	Stand: 30.12.2021	Veränderung	
Aktien	14,52	16,71	2,19	
Aktien Europa	5,71	6,23	0,52	
Aktien USA	5,96	6,21	0,25	
Aktien Schwellenländer	2,85	2,57	-0,28	
Aktien Japan	0,00	1,70	1,70	
Renten	61,93	56,48	-5,45	
Öffentliche Anleihen	9,47	9,13	-0,34	
Unternehmensanleihen (Inv. Grade)	38,44	41,71	3,27	
Unternehmensanleihen (High Yield)	3,53	3,74	0,21	
Schwellenländeranleihen	10,49	4,25	-6,24	
Gegenposition Futures auf Renten	0,00	-2,35	-2,35	
Alternative	18,44	19,36	0,92	
mmobilien	4,99	4,67	-0,32	
Absolute Return	2,95	2,70	-0,25	
Gold	8,56	8,21	-0,35	
Multi Asset	1,94	3,78	1,84	
Liquidität	5,11	5,10	-0,01	
	100,00	100,00	0,00	

Länderallokation - Größte 10 (in %) 1,2



Sektorallokation – Größte 10 (in %) 1,2



¹Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | 30.12.2021. ²Ohne Berücksichtigung von Investmentzertifikaten. **Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.**

ODDO BHF

kvw-Versorgungsfonds Klassik

Nur für professionelle Investoren

Fondsmanager-Bericht

Nach der tiefen Rezession im Frühjahr 2020 hat die Weltwirtschaft mit zwischenzeitlichen Unterbrechungen in 2021 Fahrt aufgenommen. Aufgestaute Nachfrage und die expansive Geld- und Fiskalpolitik tragen erheblich zur Erholung bei. Die Länder befinden sich einem Aufschwung, der durch die Eingriffe der Notenbanken und Regierungen unterstützt wird. Dies wird noch weit ins Jahr 2022 tragen und die Arbeitsmärkte weiter verbessern. Die Engpässe bei Rohstoffen und in der Logistik als Begleiterscheinung der Pandemie werden uns auch 2022 noch beschäftigen. Sie bremsen die konjunkturelle Erholung und treiben die Preise nach oben. Neben den Risiken der Inflation und Überhitzung durch zu spätes Reagieren der Notenbanken besteht geopolitisch sowohl zwischen der Triade USA, China und Europa als auch innerhalb der EU ein Spannungsfeld. Der Trend bei der Auswahl von Vermögensklassen und Einzeltitelselektionsentscheidungen den Fokus stärker auf Nachhaltigkeitsindikatoren zu legen, hält weiter an.

Die Weltkonjunktur hat sich in 2021 mit rund +6% nach dem tiefen Einbruch von -3,1% in 2020 in Wellenbewegungen erholt. Hohe Infektionszahlen und Lieferengpässe haben die offene deutsche Volkswirtschaft (+2,8%) in Bezug auf die Erholungsbewegung im Verhältnis zur Eurozone (+5%) und zur USA (+5,5%) hierbei stärker belastet. Dies sollte durch Nachholeffekte ab dem 2. Quartal 2022 wieder teilweise kompensiert werden. Der starke Inflationsdruck sollte Höhepunkt erreicht haben, da bestimmte Basiseffekte herausfallen. Mittelfristig wird die Inflation jedoch deutlich höher als vor der Pandemie bleiben, auch weil die Klimapolitik Konsumgüter und Transport verteuert und Lohnsteigerungen aus demografischen Gründen stattfinden. Bei der Geldpolitik beginnen die Notenbanken erst in 2022 mit einer Straffung. In den USA sollte das Ankaufprogramm beendet werden und drei Zinsschritte von 0,25% umgesetzt werden. Die EZB hingegen sollte lediglich ihre Anleihekäufe drosseln, aber Zinsanhebung durchführen.

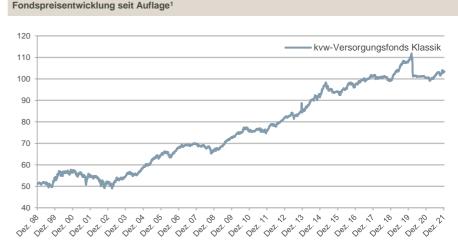
Die globalen Aktienmärkte haben sich im 4. Quartal 2021 erneut positiv entwickelt. Vor allem der Start in das Quartal im Oktober war sehr stark, bevor dann ab Mitte November die Märkte durch unerwartet hohe Inflationszahlen aufgeschreckt wurden und den schnellere Rückkehr zu eine einer weniger akkommodierenden Geldpolitik der Europäischen Zentralbank zu erwarten. Außerdem tauchte in der letzten Novemberwoche eine neue Covid-Variante auf, Omicron, die sich offenbar aggressiv ausbreitet und die Wirksamkeit der derzeitigen Impfstoffe in Frage stellt. Dies führte Ende November zu einem starken Ausverkauf bei Aktien und zu einem starken Anstieg der Marktvolatilität. Im Dezember konnte sich dann die Situation wieder etwas beruhigen. Insgesamt haben die Aktien-Anleger vor allem zu Beginn des Quartals in die Themen Profitabilität, ESG und Wachstum investiert, während Ende Dezember vor allem gering bewertete Value-Unternehmen favorisiert wurden. Aus der Perspektive eines Euro-Investors ist das Ergebnis eines globalen Aktieninvestments deutlich positiv; der Währungseffekt ist durch die Aufwertung des US-Dollar im Vergleich zum Euro positiv. Auf Gesamtjahressicht haben alle wichtigen Aktien Börsenindizes deutlich zugelegt. Der Euro Stoxx um +22,2%, Small Caps um +22,5%, S&P 500 + 29,3% in USD, lediglich die Emerging Market Aktien mit +5,2% hinkten deutlich hinterher. Mit Blick nach vorne ist das Entwicklungspotential limitierter. Die positive Gewinnrevisionsdynamik hat nachgelassen und angesichts der hohen Bewertung ist ein langsameres Tempo zu erwarten.

Durch das massive Eingreifen der Notenbanken wurden tendenziell die Renditen in 2021 weiter beeinflusst und künstlich niedrig gehalten durch die diversen Ankaufprogramme. Insgesamt gab es dadurch nur einen moderaten Aufwärtstrend bei den Renditen, welcher in den USA vom Ausmaß grösser Ausfiel als in Europa. Im kommenden Jahr dürfte die Reduzierung bzw. Einstellung der Ankaufprogramme zu einem weiteren Zinsanstieg führen. Im Rentenbereich gab es im 2021 insgesamt ein differenziertes Bild. Euroland Staatsanleihen verloren durchschnittlich deutsche Staatsanleihen -1.7% Unternehmensanleihen Investment Grade ebenso -1,3%, während High Yield-Anleihen mit +3,5% von einer moderaten Einengung der Spreads und ihrer kürzeren Duration profitieren konnten. Die Schwellenländeranleihen mit -1,8% in USD litten ebenfalls unter den Anstieg der US Zinsen

Gold konnte aus der höheren Inflation in 2021 keinen Vorteil ziehen, ein in Euro denominierter Investor profitierte jedoch von der Aufwertung des USD und so konnte aus einer negativen Performance in USD von rund -4% eine positive Entwicklung von rund +4% in EUR generiert werden. Als Belastungsfaktor für 2022 sollte sich die Kehrtwende der Notenbanken darstellen, während die weiterhin negativen Realzinsen unterstützend auswirken.

Die durchschnittliche Jahresperformance offener Immobilienfonds war mit rund +2% in 2021 positiv. Ebenso konnten positive Mittelzuflüsse im hohen einstelligen Milliardenbereich verzeichnet werden. Der kräftige Preisauftrieb bei Wohnimmobilien sollte sich etwas normalisieren, während Einzelhandelsimmobilien weiter schwach tendieren wegen dem Onlinehandel. Büroimmobilien mit leicht positiver Entwicklung trotz mehr Homeoffice durch die Pandemie.





Wertentwicklung im Kalenderjahr (1. Januar - 31. Dezember) ¹							
	2017	2018	2019	2020	2021		
Fonds	3.54 %	-1.80 %	9.30 %	-7.19 %	2.69 %		

Annualisierte Wertentwicklung¹

	YTD	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung
Fonds	2,69%	2,69%	1,37%	1,16%	3,09%	3,12 %

¹Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | Stand: 30.12.2021. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Wertentwicklung nach Abzug von Kosten.

ODDO BHF

kvw-Versorgungsfonds Klassik

Nur für professionelle Investoren

Nachhaltigkeit im kyw-Versorgungsfonds Klassik

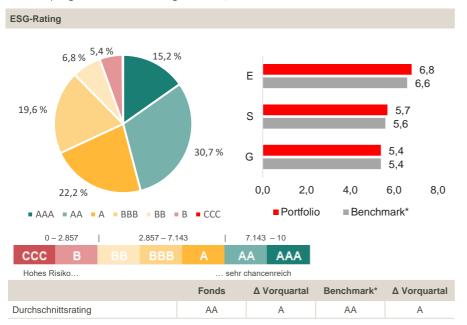
Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung für die Vermögensverwaltung. Einerseits aufgrund der Herausforderungen aus der Klimakrise und der weltweiten Bekämpfung der Ungleichheit und andererseits mit Blick auf das Ziel, ein nachhaltigeres und verantwortungsbewusstes Wirtschaftsmodell zu entwickeln.

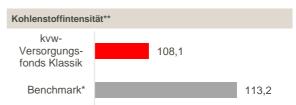
Für den kww-Versorgungsfonds Klassik ist die ESG-Integration bereits vor längerem mit den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe vereinbart und für die von uns verantworteten Anlageklassen umgesetzt. Absprachegemäß wurden seinerzeit auch die Ausschlüsse festgelegt. Neben Produzenten geächteter Waffen werden Unternehmen ausgeschlossen, welche in den Bereichen Kernenergie, Kohle, Tabak, Schiefergas und Schieferöl, GVO (gentechnisch veränderte Organismen). Erwachsenenenunterhaltung und Rüstungsgüter tätig sind oder gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen.

Nach den erfolgten Ausschlüssen basiert unser ESG-Ansatz auf zwei Eckpfeilern: einer "Best-in-Universe"-Analyse und dem Dialog & Engagement mit den analysierten Unternehmen. Wir haben ein internes proprietäres Modell entwickelt, um Unternehmen aus Sicht der Nachhaltigkeit zu bewerten, wobei wir neben der traditionellen Finanzanalyse zusätzlich relevante ESG-Kriterien berücksichtigen. Anders als beim "Best-in-Class", einem relativen Ansatz, bei dem die besten Unternehmen jedes Sektors ausgewählt werden, handelt es sich beim "Bestin-Universe" um einen absoluten Ansatz, bei dem jedes Unternehmen hinsichtlich der ESG-Kriterien bewertet und mit dem gesamten Investmentuniversum, nicht nur mit den Unternehmen der jeweiligen Branche, verglichen wird. Hinsichtlich der Erreichung von ESG-Zielen, beispielsweise den 17 SDGs (Sustainable Development Goals/Ziele für nachhaltige Entwicklung) der Vereinten Nationen ist der absolute Ansatz langfristig positiver zu bewerten.

Die von ODDO BHF Asset Management intern entwickelte ESG-Analyse stützt sich auf die Grundsätze des United Nations Global Compact, dem die ODDO BHF Gruppe 2015 beitrat. Dieser Pakt umfasst 10 Grundsätze zu den Themen Menschenrechte, Rechte von Beschäftigten, Umwelt und Korruptionsbekämpfung, die aus großen internationalen Abkommen abgeleitet wurden und den Bereichen "E" Umwelt mit 3 Themen; "S" Sozial mit 4 Themen und "G" Governance mit 3 Themen zugeordnet werden können.

Neben der ESG-Integration in unsere Investment-Prozesse ist Dialog & Engagement die zweite wichtige Säule unseres Nachhaltigkeitsansatzes. Wir präferieren gegenüber dem Ausschluss eindeutig die Diskussion mit Unternehmen wg. der im ESG-Bereich identifizierter Missstände. Unternehmen, die bei unserer Analyse ein ESG-Rating von 1 (sehr hohes Risiko) erhalten, werden von uns auf die festgestellten Missstände angesprochen, die erhaltenen Antworten eingeordnet und deren tatsächliche Einhaltung oder Umsetzung im Zeitablauf beobachtet. Hierfür ist ein strukturierter Prozess entwickelt worden und mit dem stetigen Wachstum unseres ESG-Teams steigt auch die Anzahl der geführten Gespräche. ODDO BHF Asset Management sieht bei strukturellen, umfassenden Themen der Nachhaltigkeit das gemeinschaftliche Engagement mit anderen Investoren als weiteres sehr effizientes Instrument an. So können über einen angemessenen Zeithorizont konkrete und messbare Ergebnisse erzielt werden, weshalb wir Unterzeichner einer Reihe von Gemeinschaftsinitiativen sind. Der kvw-Versorgunsfonds Klassik ist gem. Offenlegungsverordnung der EU /SFDR als Artikel 8-Mandat (Finanzprodukte mit ökologischen und sozialen Merkmalen) eingestuft, Ziel der ESG-Integration ist es, die Benchmark bei den einzelnen Indikatoren zu übertreffen





Diese Zahl stellt die zuletzt berichteten oder geschätzten Scope 1+2 Treibhausgasemission des Unternehmens dar. Diese werden mit dem Umsatz in US\$ normalisiert, um eine bessere Vergleichbarkeit zwischen Unternehmen verschiedener Größen herzustellen.

Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | 30.11.2021. *Benchmark: 5,6 % S&P 500 TR USD + 4,2 % STOXX Europe 600 TR + 1,4 % MSCI Europe Smid Cap EUR NR + 2,8 % MSCI Emerging Markets Daily Net TR EUR + 10 % IBOXX E SOVEREIGNS (R) + 38,6 % IBOXX E CORP SENIOR (R) + 3,9 % BofAML E HY FI&FL Rate NF BB-B 3 % C (R) + 5,5 % JPM EMBIG DIV + 5,5 % JPM CEMBI HDG EUR, 17,5 % 325 BP p.a. + 5 % 3 Monats Euribor. ** Ohne Berücksichtigung von Zielfonds

Die EU-Verordnung zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) ist ein Regelwerk der EU, das darauf abzielt, das Nachhaltigkeitsprofil von Fonds transparent, besser vergleichbar und für Endinvestoren besser verständlich zu machen. Artikel 6: Das Fondsmanagementteam berücksichtigt bei der Anlageentscheidung keine Nachhaltigkeitsrisiken oder nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Artikel 8: Das Fondsmanagementteam adressiert Nachhaltigkeitsrisiken, indem es ESG-Kriterien (Umwelt und/oder Soziales und/oder Governance) in den Anlageentscheidungsprozess einbezieht. Artikel 9: Das Fondsmanagementteam verfolgt ein striktes nachhaltiges Anlageziel, das wesentlich zu den Herausforderungen des ökologischen Übergangs beiträgt, und adressiert Nachhaltigkeitsrisiken durch Ratings, die vom externen ESG-Datenanbieter der Verwaltungsgesellschaft bereitgestellt werden. Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikatör für künftige Wertentwicklungen.

DISCLAMMER: Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT GmbH erstellt.

Dieses Dokument ist ausschließlich für als professionelt klassifizierte Munden (MFID) bestimmt und nicht zur Aushändigung an Privatkunden gedacht. Es darf nicht in der Öffentlichkeit verbreitet werden. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Inwestmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalveritustrisiko des Fonds hingewissen. Bei einer Inwestlich in den Fonds ist der Anleger werden. Der Nerd ter Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Inwestlich muss mit den Anlagezielen, dem Anlagezielen, dem Anlagebnörzont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Inwestlich unterworfen sein, und es ist möglich, dass der inwestlieren Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Inwestlich muss mit den Anlagezielen, dem Anlagebnörzont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Inwestlich unterworfen sein, und es ist möglich, dass der inwestlieren Dokuments oben eine Teilen Dokument verleiten Dokument oben eine Meilen der Verlaufsprospellen eine Heilung für Verlunden. Den Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschallichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich der Orienterung. Nur der in den Ausführungsnaziegen und den Depotauszügen angegebenen Milv ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme unbekannten Nilvi.
Die wassentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospestel sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF. Asset Management GmbH unter und odo-bhf. com der bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjähresberichte sind kostenlos